

Weiter für den Frieden wirken

Angesichts der politischen und menschlichen Katastrophe in Israel und Palästina ist es wichtig, die Augen nicht zu verschliessen und sich weiter mit dem Thema auseinanderzusetzen. Unsere Veranstaltungsreihe leistet einen kleinen Beitrag dazu.

Ein mörderischer Angriff auf Israel. Ein Vergeltungsfeldzug mit katastrophalen Folgen. Unschuldige leidende Menschen auf beiden Seiten. Und, wo man hinblickt: Hass.

Oder, wenn Hass keine Option ist: Entsetzen, Trauer, Wut auf menschenverachtende Fanatiker und verantwortungslose Politiker. Und vor allem ein lähmendes Gefühl der Ohnmacht. Wie kann es jetzt weitergehen? Kann es überhaupt irgendwie weitergehen?

Das Einzige, was uns bleibt: Nicht aufhören, miteinander zu reden und einander zuzuhören. Zu verstehen versuchen, wie es so weit kommen konnte. Frieden suchenden Menschen von überall eine Stimme zu geben.

Dass die Liturgie des Weltgebetsstags 2024 von palästinensischen Frauen kommt, war seit Jah-

ren festgelegt. Das Leben dort war noch nie einfach. Mit dem aktuellen Krieg wird es noch schwieriger werden. Insofern ist es fast ein Glücksfall, dass der nächste Weltgebetsstag unser Augenmerk auf diese leidgeprüfte Region richten wird und es uns ermöglichen wird, uns auf die Menschen einzulassen, die den Preis für diesen Wahnsinn bezahlen müssen.

In unserer Gemeinde steht der Nahe Osten in den kommenden Monaten nicht nur am Weltgebetsstag auf der Agenda. Vorher gibt es eine Reihe von Veranstaltungen zum Thema. Und danach, im Juni, so wagen wir immer noch zu hoffen, wird uns die Reise nach Palästina und Israel die Gelegenheit geben, Menschen vor Ort zu begegnen und ihre Geschichten zu hören.

Marianne Weymann, Redaktorin



Verschiedene Realitäten im Heiligen Land

Veranstaltungsreihe Herbst / Winter 23 / 24 zum
Weltgebetsstag 2024 mit Schwerpunkt Palästina und
zur Nahostreise der reformierten Kirche Aarau 2024



Reformierte
Kirche Aarau

PROGRAMM NOVEMBER/DEZEMBER

Mittwoch, 8. November, 7.30 Uhr, Parkplatz Kirchgemeinde Buchs-Rohr

Fahrt zur Ausstellung «A Place of Our Own»

Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Leben von vier jungen palästinensischen Frauen. Die israelische Fotografin Iris Hassid begann 2014, sie zu fotografieren und zu interviewen. Die ausgestellten Fotografien, Filme und Zitate zeigen das Leben, das diese jungen Frauen führen, seit sie für das Studium ihre arabischen Städte und Dörfer verlassen haben. Und sie spiegeln die Komplexität einer Existenz als Palästinenserin in Tel Aviv und als Frau in der israelischen Gesellschaft wider.

Ort: Jüdisches Museum Hohenems (bei Dornbirn A)

Abfahrt: Mittwoch, 8. November, 7.30 Uhr beim Parkplatz der Kirchgemeinde Buchs-Rohr (Postweg 3, Buchs)

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr Parkplatz Kirchgemeinde Buchs-Rohr

Kosten für Fahr und Eintritt: Fr. 50.-. Mittagessen im Schlosscafé Hohenems auf eigene Rechnung

Für Fragen und Anmeldung bis zum 3. November: Katharina Zimmermann, katharina.zimmermann@ref-buchs-rohr.ch

Mittwoch, 22. November, 19.00 Uhr, Bullingerhaus

Abend mit Sumaya Farhat Naser – aus dem Alltag im besetzten Palästina

Sumaya Farhat-Naser setzt sich seit Jahren für einen Friedensprozess im Nahen Osten ein. Inmitten von Gewalt und kriegerischen Konflikten leitet sie ein Schulungszentrum für Kinder und Jugendliche in Birzeit. Die Jugend ist ihr ein besonderes Anliegen «Ich will jungen Menschen helfen, nicht zu zerbrechen», sagt sie.

Mittwoch, 6. Dezember, 19.00 Uhr, Bullingerhaus

Filmabend: «Zwei Träume – eine israelisch-palästinensische Dorfgeschichte»

In ihrem Film porträtiert Barbara Miller den israelischen Filmemacher Michael Kaminer, der sich für Dialog und Verständigung zwischen Palästinenser:innen und Israel:innen einsetzt. Er ist überzeugt: Eine Begegnung auf Augenhöhe ist erst möglich, wenn beide Seiten das Leid wie auch die Träume der anderen Seite anerkennen.

Vorgängig (18.00 Uhr):

Informationen zur Begegnungsreise der Kirchgemeinde Aarau 1. – 12. Juni 2024 (für alle, die am 8. September nicht dabei sein konnten).

Kontakt: Dagmar Bujack
Tel. 062 836 60 75,
dagmar.bujack@ref-aarau.ch



Seniorenferien Ende August in der Lenk. Zum Glück wurde das Wetter später noch besser
Foto: www.ref-aarau.ch

Editorial

Ein Akt der Nachfolge

In einer Welt, die von Konflikten, Kriegen und Ungerechtigkeiten geprägt ist, stehen wir als christliche Gemeinde vor der Herausforderung, unsere Werte und Überzeugungen in die Tat umzusetzen. Eine der wichtigen Aufgaben, der wir uns stellen müssen, ist die Unterstützung unbegleiteter minderjähriger Asylsuchender (UMA).

Die Bibel lehrt uns, dass wir Fremde willkommen heissen und ihnen Schutz bieten sollen. In Matthäus 25,35 steht: «Denn ich war hungrig, und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig, und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd, und ihr habt mich aufgenommen.»

UMAs sind besonders verletzlich und brauchen unsere Unterstützung. Sie haben ihre Familien und ihr Zuhause verloren und sind gezwungen, sich in einer neuen Umgebung zurechtzufinden. Als christliche Gemeinde haben wir die Möglichkeit, ihnen eine sichere Zuflucht zu bieten, ihnen bei der Integration zu helfen und ihnen eine Perspektive für die Zukunft zu geben.

Indem wir uns für unbegleitete minderjährige Asylsuchende einsetzen, handeln wir auch nach den Werten, die Jesus uns gelehrt hat. Wir erinnern uns an die Geschichte des barmherzigen Samariters, der einem Fremden half, der in Not war. In Lukas 10, 37 sagt Jesus: «Geh hin und handle ebenso!»

Es ist wichtig zu betonen, dass die Unterstützung unbegleiteter minderjähriger Asylsuchender nicht nur eine humanitäre Verpflichtung ist, sondern auch eine Chance für uns als christliche Gemeinde, unseren Glauben zu leben und zu zeigen, dass wir die Liebe Gottes in die Welt tragen. Indem wir den UMAs helfen, geben wir ihnen nicht nur materielle Unterstützung, sondern auch Hoffnung und Würde zurück.

Lasst uns unsere Türen öffnen, unsere Ressourcen teilen und unsere Herzen für diese jungen Menschen öffnen. Lasst uns die biblische Botschaft der Liebe und Barmherzigkeit in die Tat umsetzen und so zu einem lebendigen Zeugnis für unseren Glauben werden. In einer Welt, die von Spaltung und Angst geprägt ist, können wir als christliche Gemeinde einen Unterschied

machen, indem wir uns für diejenigen einsetzen, die am meisten Unterstützung brauchen.



Reto Bianchi
Sozialdiakon

Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat an ihrer Sitzung vom 21. September unter anderem folgende Themen behandelt:

- Der Voranschlag 2024 zuhanden der Kirchgemeindeversammlung (KGV) vom 29. November wurde vorbereitet.
- Für die KGV wurde folgende Traktandenliste verabschiedet:
 1. Begrüssung, Präsenz, Stimmenzähler
 2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 7. Juni 2023
 3. Halbjahresbericht des Präsidenten
 4. Ersatzwahlen für den Rest der Amtsperiode 2023 - 2026:
 - a) ein Mitglied Kirchenpflege
 - b) Präsidium Kirchenpflege
 5. Steuerfuss und Voranschlag 2024
 6. Zukunftswerkstatt: Resultate und nächste Schritte
 7. Das Team berichtet
 8. Verschiedenes und Umfrage
- Der Gottesdienstplan 2024 wurde genehmigt.
- Es wurde darüber befunden, welche Institutionen im Jahr 2023 Vergabungen erhalten.
- Vermietung Zwinglihaus an die Stadt Aarau: Die Verhandlungen sind nach wie vor nicht abgeschlossen. Wir hoffen auf mehr Klarheit bis Ende Oktober.
- Ein Antrag auf Akteneinsicht in die Sitzungsunterlagen wurde behandelt.

Amtshandlungen

Taufen

Laurin Aalto Morigg
Sohn von Pascal und Ksenia Morigg
Allmendweg 24

Todesfälle

Verena Buchser
wohnhaft gewesen in Unterkulm
gestorben im 85. Lebensjahr

Walter Tschannen
Effingerweg 9
gestorben im 84. Lebensjahr

Kollekten

Comundo; Namibia	1963.41
Entladungsdienst AG-SO	320.85
Heimgärten Aargau	428.25
Hilfsfonds der ref.	
Kirchgemeinde Aarau	100.00
Move for Young Parkinson Disease	267.00
Schweizer Verein für die Schneller-Schulen	1680.75
Verein Surprise	392.35



Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 29. November, 20.00 Uhr, Stadtkirche

Lukas Gysi kandidiert als Kirchenpflegepräsident

Kirchenpflegepräsident Frank Gantner hatte bereits vor einiger Zeit angedeutet, dass er von seinem Amt zurücktreten möchte. Er wollte aber sicherstellen, dass ein geeigneter Nachfolger zur Verfügung steht. Jetzt stellt sich Lukas Gysi für dieses Amt an der Kirchgemeindeversammlung zur Wahl. Und hier stellt er sich vor. (red.)

Am Anfang soll ein riesiges Dankeschön an Frank Gantner für seine solide Amtsführung und die professionelle Vorbereitung seiner Nachfolgeregelung stehen. Vielen Dank, lieber Frank, für deine grossen Fussstapfen, die es jetzt zu füllen gilt!

Was mich betrifft: Ich bin Aarau, 50 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder (Zwillinge aus erster Ehe). Beruflich bin ich als Unternehmensjurist mit Rechtsanwaltspatent tätig. Ich bin politisch in der FDP Aarau aktiv und bekleide das Amt des Bezirksschulrats. In der Kirche habe ich mich in den letzten Jahren als freiwilliger Helfer an diversen Musikveranstaltungen beteiligt.

Meine Einsatzbereitschaft für die reformierte Kirche ist einerseits geleitet von meinem Glauben und andererseits von der Freude am zivilgesellschaftlichen Engagement. Ich bin sehr motiviert, das verantwortungsvolle Amt des Kirchenpflegepräsidenten in der lebendigen Aarauer Kirchgemeinde zu übernehmen, insbesondere in den gegenwärtigen Zeiten gesellschaftlicher und kirchlicher Umwälzungen.

Ich möchte ein sichtbarer, zugänglicher Präsident sein, der intern und extern eine offene und vertrauensvolle Kommunikation pflegt. Ich strebe als teamorientier-



Foto: zvg

te, kooperative Führungsperson eine stabile und umsichtige Arbeit in der Kirchenpflege an, auf der Basis von gegenseitigem Vertrauen und Dialog.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir bei der Wahl Ihr Vertrauen schenken und ich diese spannende Tätigkeit für unsere Kirche zusammen mit dem hervorragend eingespielten Team übernehmen könnte.

Lukas Gysi

Wir suchen Sie!

Freitag, 24. November, 13.30 Uhr, Haus zur Zinne

Vorbereitungen für den Ewigkeitssonntag

Wie in den vergangenen Jahren stellen wir in der Woche vor dem Ewigkeitssonntag für jedes verstorbene Gemeindemitglied ein einfaches Kerzengesteck her. Dieses Jahr werden es etwa neunzig sein.

Wenn wir miteinander anpacken, brauchen wir dafür gut zwei Stunden. Besondere Fähigkeiten sind nicht erforderlich. Bringen Sie nach Möglichkeit eine eigene Rebschere und, wenn sie möchten, auch etwas Grünzeug (zum Beispiel Thuja oder Efeu) aus Ihrem Garten mit. Tannenreisig, Kerzen, Knet-

masse etc. sind vorhanden. Zum Abschluss gibt's ein kleines Zvieri.

Anmeldung per Telefon oder Mail erleichtert die Organisation. Spontane Helferinnen und Helfer sind aber auch herzlich willkommen!

Dagmar Bujack, Pfarrerin

Für die Anmeldung:
Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75,
dagmar.bujack@ref-aarau.ch .



So sehen die fertigen Gestecke aus

Foto: Ursus Waldmeier

Herzlichen Glückwunsch!

Improvisationspreis für Johannes Fankhauser



Johannes Fankhauser bei der Preisverleihung (dritter von links)

Foto: Wolf-Rüdiger Spieler

Ende September kamen junge Künstlerinnen und Künstler nach Köln in die Trinitatiskirche zu einem Wettbewerb in Orgelimprovisation. Die musikalischen Themen wurden jeweils ausgelost und kurz vor dem Auftritt bekannt gegeben. Gefordert waren neben klassischen Formen wie Partita, Suite, Cho-

ral oder Präludium und Fuge auch größere Werke wie mehrteilige Sonaten, große Choralfantasien, freie Stücke in modernen Klangfarben und auch eine Stummfilmvertonung. Den ersten Preis erhielt unser Organist Johannes Fankhauser. Herzlichen Glückwunsch!

(red.)

Gottesdienst

Sonntag, 12. November, 18.00 Uhr, Pfarrei Peter und Paul

Letzter ökumenischer Frauengottesdienst



Die ökumenischen Frauengottesdienste Aarau gibt es seit 33 Jahren. Eine Anekdote aus der Gründerzeit: Reformierte Pfarrerherren in Aarau untersagten den Frauen, vor dem Gottesdienst die Glocken zu läuten. Irgendwann haben sich die Frauen dann durchgesetzt, und seither wird jedes Mal geläutet

Die Gottesdienste fanden wechselweise in der Pfarrei Peter und Paul oder in der Stadtkirche statt, die Teilnehmerinnen kamen aus Aarau und Umgebung. Meistens bereiteten zwei Frauen gemeinsam eine Feier vor. Ganz wichtig war den Frauen im Anschluss an die Feier der gemeinsame Imbiss, das Zusammensitzen, der informelle Austausch, das Netzwerken und Aufrechterhalten von Freundschaften.

Die beteiligten Frauen hatten in den allermeisten Fällen nie Theologie studiert. Sie waren in der Frauenbewegung der achtziger und

neunziger Jahre beheimatet und interessierten sich für feministische Theologie und Frauenthemen. Und vor allem wollten sie selbständig, ohne Pfarrerherren und -frauen oder Priester, Feiern von Frauen für Frauen anbieten. Solche Feiern gab es damals nicht nur in Aarau, sondern im ganzen deutschsprachigen Raum.

Mittlerweile ist es ruhiger um diese kirchliche Frauenbewegung geworden. Die Frauen aus der Anfangszeit der ökumenischen Frauengottesdienste Aarau sind älter geworden und haben andere Schwerpunkte in ihrem Leben, junger Nachwuchs fehlt. Das hat die Frauengruppe, die heute diese Gottesdienste verantwortet, bewogen, nun Ende 2023 damit aufzuhören.

Wir sind etwas wehmütig, traurig, aber auch stolz auf die lange Zeit, während der wir Gottesdienste von Frauen für Frauen in Aarau anbieten konnten.

Marianne Saputo, Dagmar Bujack

Musik

Mittwoch, 1. November, Stadtkirche und Haus zur Zinne

Rüebliounds, Rüebliantz, Rüeblikafi

Am 1. November findet der Rüebliantz in der Stadt Aarau statt. Die vielen schön geschmückten Stände mit den zahlreichen Rüebliorten und den Rüebli-Produkten ziehen viele Gäste aus nah und fern an. Parallel, etwas abseits des Marktgeschehens, können Sie in der Stadtkirche halbstündige Musikkonzerte oder Volkstanzaufführungen geniessen. Und in der Zinne neben der Stadtkirche gibt es das Rüeblikafi.

Freude hat, ist herzlich eingeladen, zu den volkstümlichen Weisen mitzutanzten.

**9.30 bis 16.00 Uhr
Rüeblikafi**

Wer sich vom Markttreiben, den Konzerten oder dem Tanzen erholen möchte, findet einen Platz in der Zinne. Im Zinnensaal lädt von 9.30 bis 16.00 Uhr das Rüeblikafi mit Rüebli- und Rüebliorte zum Verweilen und Geniessen ein.

**11.00, 13.00 und 15.00 Uhr
Rüebliounds**

Organistin Elisabeth Waldmeier spielt zusammen mit Thomas Hunziker am Saxophon Volksmusik aus aller Welt. Die Interpretationen der verschiedenen Melodien werden Zuhörer und Zuhörerinnen begeistern.

Der Reinerlös des Rüeblikafis geht an die Haliciana Schola Cantorum. Dabei handelt es sich um einen gemeinnützigen Schweizer Kunstverein, der sich zum Ziel gesetzt hat, kulturelle Brücken zwischen West- und Osteuropa zu bauen. Seit dem Beginn des Krieges in der Ukraine engagiert sich die Organisation für die Verbesserung der medizinischen Versorgung im Krankenhaus von Yavoriv.

**12.00 und 14.00 Uhr
Rüebliantz**

Alternierend wird die Stadtkirche mit der Trachtengruppe Leimental zum Tanzparkett. Wer Lust und

Margrit Schärer, Kirchenpflegerin



Foto: Wikimedia/Markus Spiske

Samstag, 2. und Sonntag, 3. Dezember, Bullingerhaus und Stadtkirche

Weihnachtslieder-Workshop

«Good News» von «Adeste fideles» bis Gospel

Am ersten Advent gibt es für alle Interessierten die Möglichkeit, bekannte und weniger bekannte Advents- und Weihnachtslieder unter der Leitung von Dieter Wagner zu singen. Sängerbereitschaften sind nicht zwingend erforderlich. Kommen Sie einfach vorbei! Oder besser: Melden Sie sich vorher an, dann können wir mit den Noten besser kalkulieren.

Erzählen sie die «gute Nachricht» auch im Freundeskreis weiter, damit wir eine schöne Chorgruppe bilden können. Willkommen sind alle – von ganz jung bis nicht mehr ganz so jung.

Dieter Wagner, Kantor

Proben:

Samstag, 2. Dezember
14.30 – 19.30 Uhr, Bullingerhaus
Sonntag, 3. Dezember
14.30 Uhr, Stadtkirche (Vorprobe)

Aufführung:

Sonntag, 3. April
17.00 Uhr, Stadtkirche, im Rahmen einer liturgischen Abendfeier

Für weitere Informationen:
Dieter Wagner,
dieter.wagner@ref-aarau.ch



Foto: Pixabay/Florij_N

Senioren

Mittwoch, 15. November, 14.30 Uhr, GZ Telli

Kultur am Nachmittag

Zaubereien aus einer magischen Welt. Mit Zauberer Cyrano

Kennen Sie die Sprache der Blumen? Das Lieblingsspiel aller Zauberer? Oder die beste Methode, um in die Zukunft zu schauen? Wenn nicht, dann ist diese Vorführung von Zauberer Cyrano für Sie. Er nimmt Sie mit in seine Welt voller verblüffender Magie und wunderbarem Hokuspokus – gewürzt mit Humor, Augenzwinkern und einem Schuss Philosophie.

Freuen Sie sich auf einen zauberhaften Nachmittag! Im Anschluss an die Vorführung wird ein feiner Apéro serviert.

**Lioba Heide
Sozialdiakonische Mitarbeiterin**



Der Gautschi-Kleinbus fährt ab Senevita Gais um 13.40 Uhr, ab Herosé um 13.45 Uhr, ab Bullingerhaus um 13.55 Uhr, ab Golatti um 14.00 Uhr, ab Zwinglihaus um 14.10 Uhr und bringt die Fahrgäste nach 16.30 Uhr wieder zurück.

Schnappschuss

In Aarau wird die gottesdienstliche Lesung nicht vom Pfarrer oder der Pfarrerin vorgetragen. Dafür gibt es seit über zehn Jahren eine Gruppe von Lektorinnen und Lektoren. Die Idee war, dass die Gemeinde im Gottesdienst sichtbar sein sollte.

Wer aber meint, dafür müsste man am Sonntag einfach die Bi-

bel aufschlagen und vorlesen, der hat sich getäuscht. Voraussetzung ist ein regelmässig aufzufrischer Sprechunterricht, wie ihn auch Fernsehprecher oder Schauspielerinnen absolvieren. Und vor dem Auftritt wird natürlich geübt.

(red.)



Bei der Arbeit (von links): Dagmar Bujack, Berta Keller, Ursula Germann, Markus Mäder und Brunhild Helg

Foto: Sybilla Glutz

Engel in allen Lebenslagen



Das bedeutet Trennung. Die Engel auf dem Friedhof erinnern uns daran, dass wir auch dann niemals allein sind.

Foto: Pixabay/Karina Cubillo

Gemeinschaft

Donnerstag, 23. November
13.45 Uhr, Bahnhof SBB, Gleis 2

Gemeinsam statt einsam

Weinbaumuseum Tegerfelden

Es ist Spätherbst, die Trauben sind geerntet. Der Saft der Trauben wird weiterverarbeitet. Das kantonale Weinbaumuseum Tegerfelden öffnet für uns die Türen und erzählt uns etwas über die Geschichte des Weinbaus im Aargau.

Dagmar Bujack, Pfarrerin



Aarau SBB ab: 13.45 Uhr, Gleis 2
Rückfahrt:
Tegerfelden ab 16.23 oder 16.53 Uhr
Billett Aarau – Tegerfelden retour selber lösen. Eintritt Museum: Fr. 8.-
Anmeldung bei Dagmar Bujack,
Tel. 062 836 60 75,
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

Sonntag, 5. November
13.50 Uhr, Bahnhofplatz

«Am Sunntig nid elei»

Wanderung und Rückblick

Eine gemütliche Wanderung und ein frühes Nachessen sollen das Jahr 2023 abschliessen. Dabei können wir zurückblicken und uns erinnern an all die schönen Wanderungen und Besichtigungen des letzten Jahres: Vom Strohmuseum bis zum Ziegeleimuseum, vom Steinbruch bis zu den Kirchenfenstern von Felix Hoffmann, die Osterglocken im Seetal, Bräteln in den Sandsteinhöhlen, unsere Städtebummel von Aarburg bis Zurzach, die Rosen vom Schloss Heidegg. Wer weiss noch mehr? In einem lauschigen Restaurant werden wir hoffentlich einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Die Wanderung dauert etwa eine Stunde. Nichtwanderer können sich auch anmelden.

Das Team



Treffpunkt: 13.50 Uhr am Bahnhof unter der grossen Uhr
Billett selber lösen (1 Zone)
Anmeldung bis 28. Oktober an
Lisbeth Flück, Tel. 062 824 14 95

Stadtkirche

Sa 28. Okt. bis So 5. Nov.	Mendelssohnstage Detailliertes Programm auf www.mendelssohnstage.ch
Mi 1. Nov. ab 11.00 Uhr	Rüebliounds, Rüeblitanz, Rüeblikafi Siehe Seite 23
Mi 1. Nov. 19.30 Uhr	Stille, Brot und Wein Ein geistlicher Tagesrückblick
So 5. Nov. 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl Predigt von Pfr. Daniel Hess über Matthäus 25,1-12 «Bereit zum Fest?» Musik: Kantorei (Leitung: Dieter Wagner) mit Tanzliedern aus allen Epochen Kollekte: Protestantische Solidarität Schweiz. Apéro
So 12. Nov. 10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt von Pfr. Michael Wiesmann über Römer 8, 18-25: «Träger:innen der Hoffnung» Musik: Werner Koenig (Orgel), Aarauer Fagottquartett Kollekte: Heks, syrische Flüchtlinge im Libanon Kirchenkaffee
So 12. Nov. 17.00 Uhr	Taizéfeier Eine Abendfeier mit Taizéliedern, Lesungen aus der Bibel in verschiedenen Sprachen, Gebeten und Stille
So 12. Nov. 18.00 Uhr	Ökumenischer Frauengottesdienst Kath. Kirche Peter und Paul Siehe Seite 22
Mi 15. Nov. 19.30 Uhr	Stille, Brot und Wein Ein geistlicher Tagesrückblick
Sa 18. Nov. 10.00 Uhr	Chinderchile Fiire: Die Kundschafter. Kolibri: Taiferinnerungsfeier
So 19. Nov. 11.00 Uhr	Gottesdienst «Am 11 im Bulli» Bullingerhaus Thema: «Geburt – das Abenteuer des Lebens beginnt» Pfrn. Dagmar Bujack im Gespräch mit Dagmara Burkhalter-Lindner, Hebamme in Aarau Musik: Band Kinderprogramm, anschliessend gemeinsames Mittagessen Kollekte: Surprise Kein Gottesdienst in der Stadtkirche
So 26. Nov. 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen Predigt von Pfr. Daniel Hess über Psalm 126 «Tanz und Tränen» Liturgie: Pfarrteam Musik: Werner Koenig (Orgel), Aarauer Turmbläser Kollekte: Waldenser-Stiftung. Kirchenkaffee
Mi 29. Nov. 19.30 Uhr	Stille, Brot und Wein Ein geistlicher Tagesrückblick Kath. Kirche Peter und Paul
Mi 29. Nov. 20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung Siehe Seite 22

Streaming

Die Sonntagsgottesdienste in der Stadtkirche können live auf dem Youtube-Kanal der Gemeinde mitverfolgt oder nachgeschaut werden.

Eglise française

So 5. Nov. 18.00 Uhr	Gottesdienst Bullingerhaus
So 19. Nov. 10.15 Uhr	Gottesdienst Stritengässli 10

Telli

Fr 17. Nov. 19.00 Uhr	Gottesdienst im GZ mit Burghard Förster Musik: Elisabeth Waldmeier und Thomas Steiner (Klavier) Kirchenkaffee
-----------------------	---

IMPRESSUM

«reformiert informiert» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinde Aarau
Redaktion und Layout: Marianne Weymann, Belchenweg 6, 5034 Suhr
Tel. 079 528 78 23 | redaktion@ref-aarau.ch
Adresse und Versand: Reformierte Kirchgemeinde, Jurastrasse 13, 5000 Aarau, Tel. 062 836 60 70 | sekretariat@ref-aarau.ch
Auffage: 3500 Exemplare | Druck: Druckzentrum DZZ Zürich
Redaktionsschluss Dezember-Ausgabe: Mittwoch, 8. November

Gruppen und offene Angebote

Kinder und Jugendliche

SINGE MIT DE CHLIINE
Dienstag, 7., 14., 21. und 28. Nov.
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne
Donnerstag, 2., 9., 16., 23. und 30. Nov.
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne

VOICES – KINDER- UND JUGENDCHOR AARAU
Dienstag, 7., 14., 21. und 28. Nov.
Beginners: 16.15 – 16.40 Uhr
Kids: 16.45 – 17.20 Uhr
Teens: 17.10 – 17.45 Uhr
Pfarreisaal Peter und Paul

ROUNABOUT
Kids (8 – 12 Jahre):
Mittwoch, 1., 8., 15., 22. und 29. Nov.
15.30 – 16.45 Uhr, Jugendraum Zinne
Youth (12 – 20 Jahre):
Montag, 6., 13., 20. und 27. Nov.
19.00 – 20.30 Uhr, Flösserstrasse 7

BOYS NIGHT
Samstag, 4. November
17.00 Uhr, Jugendraum Zinne

Erwachsene

OFFENE ZINNE: KAFFEE UND SPIELE
Dienstag, 7., 14., 21. und 28. Nov.
14.30 Uhr, Haus zur Zinne

AM SUNNTIG NID ELEI
Sonntag, 5. November
13.50 Uhr, Bahnhofplatz

FLICK-KAFI
Dienstag, 7. November
14.00 Uhr, Haus zur Zinne

JÜDISCHES MUSEUM HOHENEMS
Mittwoch, 8. November
7.30 Uhr, Postweg 3, Buchs

KULTUR AM NACHMITTAG
Mittwoch, 15. November
14.30 Uhr, GZ Telli

SITZTANZEN
Mittwoch, 22. November
14.30 Uhr, Bullingerhaus

REFERAT SUMAYA FARHAT NASER
Mittwoch, 22. November
19.00 Uhr, Bullingerhaus

GEMEINSAM STATT EINSAM
Donnerstag, 23. November
13.45 Uhr, Bahnhof SBB, Gleis 2

KERZENGESTECKE
Freitag, 24. November
13.30 Uhr, Haus zur Zinne

«MANN» TRIFFT SICH
Freitag, 24. November
19.30 Uhr, Haus zur Zinne

KANTOREI
Probeplan und Informationen auf www.kantorei-aarau.ch

AARAUER MITTAGSTISCH

Do 2. Nov. 12.00 Uhr
Haus zur Zinne
Anm. 079 254 38 76

Do 9. Nov. 12.00 Uhr
Restaurant Telli-Egge
Anm. 062 822 63 28 oder 078 672 13 55

Do 16. Nov. 12.00 Uhr
Kath. Pfarrhaus
Anm. 062 832 42 00

Mi 22. Nov. 12.00 Uhr
Restaurant Gais (Senevita Gais)
Anm. 079 584 71 99

Gottesdienste in den Heimen

GOLATTI

Mi 1. Nov. 10.00 Uhr
Michael Wiesmann

Mi 8. Nov. 10.00 Uhr
Bernadette Lütolf

Mi 15. Nov. 10.00 Uhr
Musik. Matinee mit Austausch

Mi 22. Nov. 10.00 Uhr
Michael Wiesmann

HEROSÉ

Do 2. Nov. 10.00 Uhr
Myroslava Rap

Do 9. Nov. 10.00 Uhr
Dagmar Bujack

Do 16. Nov. 10.00 Uhr
Musik. Matinee mit Austausch

Do 23. Nov. 10.00 Uhr
Myroslava Rap

HEIMGARTEN

Mi 8. Nov. 17.15 Uhr
Dagmar Bujack

Mi 29. Nov. 17.15 Uhr
Dagmar Bujack

SENEVITA GAIS

Fr 3. Nov. 10.15 Uhr
Bernadette Lütolf

Fr 17. Nov. 10.15 Uhr
Dagmar Bujack

Kantonsspital

So 5. Nov. 9.30 Uhr
kath. Gottesdienst
Volker Eschmann

So 12. Nov. 9.30 Uhr
ref. Gottesdienst
Franziska Schär mit Abendmahl

So 19. Nov. 9.30 Uhr
kath. Gottesdienst
Stefan Hertrampf

So 26. Nov. 9.30 Uhr
ref. Gottesdienst
Franziska Schär mit Abendmahl

Amtswochen

30. OKTOBER – 3. NOVEMBER
Pfrn. Saskia Urech, Tel. 062 836 60 77

6. – 10. NOVEMBER
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27

13. – 17. NOVEMBER
Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

20. – 24. NOVEMBER
Pfr. Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74

27. NOVEMBER – 1. DEZEMBER
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27

Adressen

SEKRETARIAT

Maya Künzle, Emilie Züger, Simone Andres
Bullingerhaus, Jurastrasse 13
Tel. 062 836 60 70
sekretariat@ref-aarau.ch
Montag bis Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr
Nachmittags mit Voranmeldung

PFARRAMT

PFARRKREIS NORD

Saskia Urech, Tel. 062 836 60 77
saskia.urech@ref-aarau.ch

PFARRKREIS WEST

Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74
daniel.hess@ref-aarau.ch

PFARRKREIS OST

Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27
michael.wiesmann@ref-aarau.ch

PFARRKREIS SÜD

Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

SOZIALDIAKONISCHE DIENSTE

Melanie Moor, Tel. 062 836 60 83
melanie.moor@ref-aarau.ch

Lioba Heide, Tel. 062 836 60 81
(Vertretung Cilia Zeltner)
lioba.heide@ref-aarau.ch

JUGENDARBEIT

Reto Bianchi, Tel. 062 836 60 82
reto.bianchi@ref-aarau.ch

HAUSWARTDIENST

Samuel Negasi, Tel. 062 836 60 76
samuel.negasi@ref-aarau.ch

SIGRISTENDIENST

Martin Ettenreich, Tel. 076 403 13 61
martin.ettenreich@ref-aarau.ch
Ari Ferguson, Tel. 076 396 04 29
ari.ferguson@ref-aarau.ch
Elsbeth Ferguson, Tel. 079 959 24 87
elsbeth.ferguson@ref-aarau.ch
Fredy Riesch, Tel. 076 336 85 10
fredy-riesch@hotmail.com

ORGELDIENST

Aurore Baal, aurore.baal@ref-aarau.ch
Elisabeth Waldmeier, Tel. 062 825 10 95
Johannes Fankhauser, Tel. 061 721 13 56

KANTOREI

Dieter Wagner, Tel. 078 904 15 55
dieter.wagner@ref-aarau.ch

SINGE MIT DE CHLIINE

Kathrin Hegnauer
kathrin.hegnauer@ref-aarau.ch
Sandra Hirt, sandra.hirt@ref-aarau.ch

VOICES

Roman Stahl, Tel. 079 279 71 60

UNTERRICHT

Andrea Weilenmann, Tel. 076 588 36 69
andrea.weilenmann@ref-aarau.ch,
Daniel Hess (Kontakt s. o.)
Reto Bianchi (Kontakt s. o.)
Barbara Schärer, Tel. 079 295 28 44
barbara.schaerer@ref-aarau.ch

